

# Begleitmaterial zum Video Schulentwicklung

## Inhalt

- A. Vor dem Sehen
- B. Beim ersten Sehen
- C. Beim zweiten Sehen

## Infos



Level 1: Einsteiger



Begleitmaterial zum Video:  
Gabiella Kärcher, Juliane  
Michelini & Bernhard Piehl



3 Einheiten je 10 Minuten



Universität Siegen, Ruhr-Uni Bochum



PDF interaktiv +  
Download



<https://www.uni-siegen.de/zlb/weiterbildung/>



[lehrkraeftelplus-nrw.de/videos](https://lehrkraeftelplus-nrw.de/videos)



CC BY.SA. 4.0 ([bit.ly/3IZNPbv](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/))

Erstellt durch:

Gefördert durch:





## A: Vor dem Sehen

1. **Wortschatz:** Hier finden Sie einige Wörter, die in dem Film eine wichtige Rolle spielen und auch im Kontext „Schule“ sehr häufig gebraucht werden.

1. Tabelle 1: Wortschatz

Worte & Phrasen	Erklärung
<p>die Demokratie,-n</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Adjektiv: demokratisch</li> </ul> <p>Die Schule ist eine demokratische Institution.</p> <p>Die SuS können die demokratischen Werte in der Schule erleben.</p>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. politisches Prinzip, nach dem die Menschen in einem Land durch freie Wahlen mitbestimmen können</li> <li>2. ein Staat, in dem die Menschen mitbestimmen können</li> <li>3. <b>Mitbestimmung in gesellschaftlichen Gruppen oder Institutionen wie Schule</b></li> </ol>
<p>die Schülerschaft,-en (Singular)</p> <p>Wegen der neuen Corona-Verordnung war die Aufregung in der Schülerschaft groß.</p>	<p>die Gesamtheit der Schülerinnen und Schüler</p>
<p>anschaffen + Akkusativ schaffte an hat angeschafft</p> <p>die Anschaffung,-en</p> <p>Aufgrund des vereinbarten Digitalpakts zwischen Bund und Ländern konnten in den Schulen Tablets für alle SuS angeschafft werden.</p> <p>Die Anschaffung aktueller Lehrwerke ist für die Motivation der SuS sehr wichtig.</p>	<p>etwas kaufen, erwerben, besorgen, was für längere Zeit bleibt</p>
<p>das Leitbild,-er</p> <p>Jede Schule braucht ein Leitbild, das zusammenfasst, welche sozialen und pädagogischen Ziele für die Schulgemeinschaft wichtig sind.</p> <p>Die Lehrerinnen und Lehrer handeln nach dem Leitbild der Schule, das besagt, dass jeder willkommen ist.</p>	<p>Grundprinzipien, Grundgedanken, Vorstellungen und Zukunftsziele, nach denen gearbeitet wird; welche pädagogischen Ziele eine Schule erreichen will; welche Werte sollen vermittelt werden</p>
<p>das Ehrenamt, die Ehrenämter</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Adjektiv: ehrenamtlich</li> </ul> <p>Viele Menschen engagieren sich ehrenamtlich in Sportvereinen.</p>	<p>eine Arbeit, für die man kein Geld bekommt; freiwillig unentgeltlich arbeiten; sehr oft für Hilfsorganisationen oder gemeinnützige Einrichtungen (Caritas, Die Tafeln)</p>



<p>die Arbeitsgemeinschaft-en; die AG,-s</p> <p>Viele Schülerinnen und Schüler nehmen am Nachmittag an Arbeitsgemeinschaften teil.</p> <p>Tim interessiert sich für Sprachen, deswegen geht er jeden Mittwoch in die Italienisch-AG.</p>	<p>ein Angebot außerhalb der regulären Unterrichtszeit; der Besuch einer AG ist freiwillig; man kann sie frei wählen;</p>
<p>das Schulklima</p> <p>Die Offenheit der Lehrerinnen und Lehrer trägt zu einem guten Schulklima bei.</p>	<p>wie fühlen sich die Beteiligten in der Schule; wie ist das Verhältnis untereinander; wie ist Schule als soziale Institution; wie werden die Personen wahrgenommen; wie gehen sie miteinander um; wie ist das Gebäude gestaltet (hell, weitläufig, sauber)</p>

## B: Beim ersten Sehen

Hier finden Sie den Link zum Selbsteinschätzungsvideo SCHULENTWICKLUNG:



<https://lehrkraefteplus-nrw.de/selbsteinschaetzung/>

**2. Stellen Sie die richtige Reihenfolge der angesprochenen Themen zusammen.**

3. Tabelle 2: Reihenfolge der Themen

Thema	Reihenfolge (1-6)
Schulkonferenz	2
Demokratische Institution	1
Zusatz - und Ehrenämter	4
Weitere Arbeitsgruppen und Konferenzen	3
Teamarbeit	5



## C: Beim zweiten Sehen



Schauen Sie sich den Film zum zweiten Mal an. Sie können auch dazwischen anhalten, um die richtige Antwort aufzuschreiben.

Füllen Sie die Lücken aus und beantworten Sie die Fragen.

Diese sollen den roten Faden in Ihrer Präsentation bilden. Teilen Sie ein, wer welches Thema vorträgt.

Denken Sie daran, dass JEDER eine Rolle bekommt.

### 3. Füllen Sie die fehlenden Wörter im Lückentext aus.

Eine Schule ist eine **demokratische** Institution. Sie arbeitet nach **demokratischen** Prinzipien. Wenn an einer Schule eine wichtige **Entscheidung** getroffen werden soll, dann entscheidet hierüber nicht nur die **Schulleitung**. Auch Lehrkräfte, Vertreterinnen und Vertreter der **Schülerschaft** und der Eltern sind beteiligt. Somit ist man als Lehrkraft auch stark in die **Entwicklung** einer Schule eingebunden: von der **Anschaffung** neuer Schulbücher und **Unterrichtsmaterialien** über die Planung von **Veranstaltungen** bis hin zur Absprache des **Lehrbildes** einer Schule.

### 4. Wo werden die wichtigsten Entscheidungen getroffen?

**auf der Schulkonferenz**

a. Wer nimmt an der Schulkonferenz teil?

**alle Menschen, die am Schulleben beteiligt sind: Schulleitung, Lehrkräfte, Eltern, Schülervertreter:innen**

b. Nennen Sie weitere Arbeitsgruppen und Konferenzen.

**Fachkonferenz, Klassenkonferenz, Lehrerkonferenz, Elternpflegschaft**

c. Warum sind diese Konferenzen wichtig?

**wichtige Entscheidungen werden getroffen; man sieht, wie das Ganze organisiert wird.**

d. Frau Tappenhölder nennt folgende Beispiele. Wann oder wie oft finden sie statt?

Krisenteams:

**wenn eine akute Situation ist, außerhalb des Unterrichts**

Beratungsteams:

**zwei zusätzliche Konferenzen im Jahr**

Fachkonferenz:

mindestens zweimal im Jahr



5. Nennen Sie Zusatz- und Ehrenämter.

Gestaltung verschiedener Veranstaltungen (Schulfest, Schülertheater, Abschlussfest), Planung und Durchführung von AGs, Bibliotheksarbeit, Projektwochen, Pflege des Schulgartens, Hausaufgabenbetreuung

6. Zusammenfassend kann man sagen:

Man kann als Lehrkraft weitere **Themen** und Ideen ins Schulleben einbringen, die einem wichtig sind und für die Kinder ein weiteres **Bildungsangebot** schaffen.

Lehrkräfte **gestalten** das Schulleben **aktiv** mit und tragen zur Profilbildung bei, indem sie ihre **Talente** im Schulleben einbringen und zur Entwicklung einer **Teamkultur** beitragen.